Sportstättenkataster

Der erste Schritt zur kontrollierten Sanierung und Entwicklungsplanung

© Ahner Landschaftsarchitektur

Mit einem digitalen Bestands- und Flächenkataster der Sportanlagen die einzelnen Fachbereiche verwalten. Dieses bildet eine verbesserte Grundlage zur Unterhaltung, Pflege und Instandsetzung.

Sportstättenkataster

Der erste Schritt zur kontrollierten Sanierung und Entwicklungsplanung

Im Rahmen der Erstellung eines digitalen Sportstättenkatasters werden die dabei erfassten Daten und Einschätzungen zur Verfügung gestellt, um darauf basierend bevorstehende Sanierungsmaßnahmen zu koordinieren und eine auf den Bedarf optimierte Sportentwicklungsplanung zu ermöglichen.

Setzt pit - Sport als Hauptprogramm voraus.

Funktionen:

- Adresse / räumliche Verortung
- Anlagentyp
- Bodenbelag
- Länge / Breite
- Nettofläche / Bruttofläche
- Sicherheitsraum
- Hindernisfreier Raum
- Wettkampftauglichkeit
- Bauzustandsstufen
- Sicherheitsmängel
- Barrierefreiheit
- Beleuchtung
- Beschallung
- Bewässerung
- Ballfangzaun
- Coaching-Zone

Vorteile:

Ein Sportstättenkataster bietet die Datengrundlage, um ...

- eine Bilanzierung (nach BISP-Leitfaden) des Bestands/Bedarfs aufzustellen,
- die zukünftigen Sanierungs-/Modernisierungskosten (nach anerkanntem Berechnungssystem) zu berechnen,
- Weiterentwicklung einzelner Quartiere und deren Sportanlagen zu forcieren,
- Online-Belegungspläne zu verknüpfen.

www.cs2000-berlin.com
kontakt@cs2000-berlin.com